

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 44 (1918)  
**Heft:** 8

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Schuld am Krieg!

Jeder Mensch ist an diesem Kriege schuld!  
 Jeder, ich und du!  
 Und immer hast du dich eingelullt,  
 England ist schuld und Deutschland ist schuld!  
 Mein, sage ich dir! Höre mir zu.  
 Jeder Mensch ist schuld! Ich und du!

Wenn dir die Sauff  
 Auf den Tisch niedersauft,  
 Kommen aus Mund und Hirn und Knochen  
 Selbstsucht und Stolz dir hervorgekrochen:  
 Ich, Ich, nur Ich allein  
 Will Herrscher sein!  
 Bist du schuld! —

Wenn dir der Neid  
 Aus den Augen schreit,  
 Wenn du nach fremdem Besitze gierst,  
 Wenn du die Menschen-Würde verlierst,  
 Nur weil ein Anderer in der Stadt  
 Mehr wie du hat!  
 Bist du schuld! —

Und wenn die Gier  
 Aufsteht in dir,  
 Wenn du nicht mehr zum Göttlichen siehst,  
 Das in dir wirkt — Verrat begehst  
 An deiner Seele! Wenn dich den Tieren  
 Gleich, nur noch Sinne regieren!  
 Bist du schuld! —

Macht dich der Haß  
 Glühend und blaß,  
 Trägst du dein heiliges Christentum,  
 Das dir die Liebe befehlt und Geduld,  
 Nur so als Mantel mit dir herum  
 Bist du schuld, dreimal schuld! —

Richard Schmitt

## Wandlung

Vorbei scheint der Philhellenismus,  
 Mit Troßky, dem russischen Kronstein!  
 Nun spricht man bald wieder von — Bron-  
 stein . . .  
 Wie zur Zeit des Progromatismus!

Erki

## Gegen die Verwendung von Giftgasen

Die Rotkreuzler Proteste blasen  
 Wider den Kampf mit gift'gen Gasen!  
 Ob sie auch Mut im Herzen hätten,  
 Zum Druck auf — giftige Gazetten? <sup>Erki</sup>

## Von der Frau

Wenn eine Frau ihrem Mann untreu  
 wird, betrügt sie oft nur sich selbst.

Sür die wahre Frau heißt lieben: vor  
 einem Manne nackt sein können.

Es gibt Frauen, die ziehen jeden Blick  
 an, aber nicht ein Herz.

Ein Mund, der Gedanken ausspricht,  
 schmeckt weniger süß.

Liebe ist des Menschen größter Feind.

Mancher Mann verachtet eine Frau,  
 weil sie ihn liebt . . .

Frauen müssen immer fragen, ehe sie  
 handeln.

Die Frau unterliegt nicht dem Manne,  
 sondern der Liebe.

Wäre es für eine Frau nicht das We-  
 nigste, ihrem Manne ihre Person zu sichern,  
 wenn ihm ihr Herz nicht gehört?

Auch die Tugend ist nur eine Gewohnheit.

Im Sall lebt man am intensivsten.

Der Mann weiß oft nicht, was er will;  
 aber die Frau will, was sie weiß.

Ist eine Frau tugendhaft, wenn sie  
 träumt?

Kurt Münzer

## Basler Trommelkonzerte

Mit des Friedens Morgenröte,  
 Die im Osten aufgedämmert,  
 Sind wir zwar — dank Bolschewikis —  
 Gründlich wiederum belämmert.  
 Doch nicht alles ist verloren,  
 Underwärts blüht Friedenslieder:  
 — Basler Friedensfaschnachtsblüten —  
 „Uns're Basler trommeln wieder.“

Seit dem ersten Ultimatum —  
 Massenkriegserklärungsschauer,  
 Seit dem Sommer anno Vierzehn,  
 Trug das Basler Kalbfell Trauer.  
 Wieder gibt es Ultimatus,  
 Selbst im Schweizerlande bieder,  
 — Von Frau Rosa Grimm verfaßt, —  
 „Doch die Basler trommeln wieder.“

Ausverkauft ist jedes Plätzchen,  
 's trommelt laut und trommelt leise, —  
 Und wenn erst die Basler trommeln,  
 Kommt die ganze Welt ins Gleise.  
 Basel wieder stolz vorangeht,  
 Einig trommelt Hoch und Nieder:  
 „Alles, alles muß sich wenden!“  
 Denn die Basler trommeln wieder.

Bärner Böh

## Aus der deutschen Sitatdelle

„Seldgrau, mein Freund, ist allddeutsch'  
 Theorie!“

„Der Vaterlandspartei nur schließ' dich an!“

„Valentini kreißt nicht mehr in den Kreisen,  
 Und geboren wird ein — provinzilicher Berg!“

Erki

## Widerspruch

Die Zeitungen der Schweiz erhöhten den  
 Abonnementspreis auf Neujahr 1918. Viele lassen  
 auch die illustrierten Beilagen fortfallen.

Sür die Zeitungsverleger vermehren sich  
 Ausgaben und Einnahmen!

Sür die Leser vermehren und vermindern  
 sich die Ausgaben!

Erki

**Ältestes Basler  
 Spezialgeschäft**  
 in  
 Sanitätsartikeln jeder Art  
 Eigene Werkstätte für  
 Bruchbänder, Leibbinden  
 Suspensorien  
 von 1873  
**R. Angst, Wwe**  
 Fischmarkt 1, BASEL.

Die heftigsten  
 Kopfschmerzen,  
 Migräne, nervö-  
 se Zustände ver-  
 schwinden nach  
 wenigen Min. d. d.  
**Basa-Pul-  
 ver.** Preis 2 Fr.  
 (b. 2 Sch. frank.). Alleinversand d. d.  
 Schwanen-Apoth. Baden (Aarg.).

**Heros-Sport-Cigaretten**  
 raucht Jedermann mit Genuss!  
 1798

**Alle Männer**  
 die infolge schlechter Jugendge-  
 wohnheiten, Ausschreitungen u.  
 dgl. an dem Schwinden ihrer bes-  
 ten Kraft zu leiden haben, wollen  
 keinesfalls versäumen, die lichtvolle  
 u. aufklärende Schrift eines Ner-  
 venarztes über Ursachen, Folgen  
 und Aussichten auf Heilung der  
 Nervenschwäche zu lesen. Illus-  
 triert, neu bearbeitet. Zu beziehen  
 für Fr. 1.50 in Briefmarken von  
**Dr. Rumler's Heilanstalt,  
 Genf 477.**

**Briefmarken-**  
 Facsimiles auss. Kurs. Re-  
 paratur von defekten Brief-  
 marken. 1823  
 An- und Verkauf, Tausch.  
 Preisliste gratis u. franko.  
 Auswahl-Sendungen.  
**F. Fournier's Nachf., Genf I.**

**Bessere Nerven:**  
 Nervenschwäche, Angstzustände, Ge-  
 dächtnisschwäche, Energielosigkeit,  
 Vergesslichkeit etc. heilt die bewährte  
 kombinierte Bluterneuerungskur von  
 Dr. med. **O. Schär**, Rennweg Nr. 26,  
**Zürich.** Prospekt verschlossen, nur  
 gegen Einsendung der Frankatur. 1838

**+ Eheleute**  
 1797  
 verlangen gratis und ver-  
 schlossen meine neue Preis-  
 Liste mit 100 Abbildungen über  
 alle sanitären Bedarfs-Artikel:  
 Irrigatore, Frauendouchen,  
 Gummwaren, Leibbinden,  
 Bruchbänder, Katzenfelle etc.  
**Sanitätsgeschäft Hübscher,**  
 Seefeldstrasse 98, Zürich.

**Citrovin**  
 das Beste und  
 Gesündeste zur Bereitung  
 von Salaten, sauren  
 Speisen und Saucen,  
 sowie aromatischen Getränken.  
 Gesunden & Kranken  
 ärztlich empfohlen.

Schweiz. Citrovin-Fabrik, Zofingen

**Ausschneiden!**  
 Wer Wert darauf hält, einen prächt.  
 Haarwuchs zu besitzen, sollte unbed-  
 dingt eine gr. Fl. zu Fr. 3.50 (für fette  
 Haare) od. einen gr. Topf zu Fr. 3.50  
 (für trockene Haare) des altbekannten  
 Haarwuchsmittels „Derfreie Glatzkopf“,  
 beziehen, vom Fabr. **J. Waser**, Mi-  
 nervastrasse 33 a, **Zürich 7.**

**Bestellschein.**  
 Herrn **J. Waser**, Minervastr. 33 a  
**Zürich 7.**  
 Ich bestelle:  
**1 gr. Fl. Haarwasser à 3.50 \***  
**1 gr. Topf Pommade à 3.50 \***  
 (\* Nichtgewünschtes streichen.)  
 Adresse: .....

**Sanitäts-Hausmann A.-G.**  
 Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

**I. und ältestes Haus der Schweiz für  
 sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel**  
 Eigene chemische Laboratorien  
**Zürich - St. Gallen - Basel - Genf**